

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-ZOO/011(IV)/06			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss ZOO	Freitag, 08.09.2006	Speiseraum ZOO, Haus III, Am Vogelsang 12, 39124 Magdeburg	15:00Uhr	16:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 12. Mai 2006
- 4 IZ0003/06 - Berichterstattung für das II. Quartal 2006
- 5 Jahresabschluss 2004 des Eigenbetriebes Zoologischer Garten
Magdeburg
Vorlage: DS0268/06
- 6 Zukünftige strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung des
Zoologischen Gartens Magdeburg und damit verbundene
Überführung in die Zoologischer Garten Magdeburg GmbH (ZGM)
unter gesellschaftsrechtlicher und finanzieller Mitbeteiligung des
regionalen Umlandes.
Vorlage: DS0277/06
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wurde eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 12. Mai 2006

Die Niederschrift vom 12.05.2006 wurde mit einem Abstimmungsergebnis von **7 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen** bestätigt.

4. IZ0003/06 - Berichterstattung für das II. Quartal 2006

Der Kfm.-Ltr. Herr Wilke nahm die Quartalsberichterstattung auf den 31.06.2006 vor.

Die IZ 003/06 wurde zur Kenntnis genommen.

5. Jahresabschluss 2004 des Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg Vorlage: DS0268/06

Der Wirtschaftsprüfer, Herr Anochin, erläuterte im Detail den Jahresabschluss und die damit verbundene Prüfung durch sein Büro.

Die Drucksache 0268/06 wurde mit

7 Zustimmungen, 2 Gegenstimmen und keiner Enthaltung angenommen.

Der Betriebsausschuss Zoo empfiehlt dem Stadtrat in seiner Sitzung am 12.10.2006 die DS zu beschließen.

6. Zukünftige strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung des Zoologischen Gartens Magdeburg und damit verbundene Überführung in die Zoologischer Garten Magdeburg GmbH (ZGM) unter gesellschaftsrechtlicher und finanzieller Mitbeteiligung des regionalen Umlandes. Vorlage: DS0277/06

Der Betriebsausschussvorsitzende Dr. Koch stellte in seinen Ausführungen zwei Szenarien für den Zoo der Zukunft dar. Die Drucksache 0277/06 beschreibt detailliert eine Entwicklung zum Erhalt und dem Ausbau des Zoologischen Gartens. Dieses sei die einzige Möglichkeit und eine wirkliche Chance für den Zoo der Landeshauptstadt. Sollte der Zoo in den nächsten Jahren nicht investieren können, sei eine Rückentwicklung zum Heimattiergarten nicht auszuschließen. Es ist der erklärte Wille der Stadtverwaltung, den Zoo weiter zu entwickeln. Nach ausgiebiger Diskussion wurden folgende Anträge gestellt:

1. Antrag zum Personalüberleitungsvertrag (von Herrn Thomas Rolle)
§ 3, Absatz 5 soll wie folgt geändert werden:

„Die Zoo gGmbH verpflichtet sich unwiderruflich zur einzelvertraglichen Weiterführung des TVÖD und all seinen ergänzenden, ändernden oder ersetzenden Fassungen für alle zum Zeitpunkt der Gründung der gGmbH beschäftigten Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter für einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren. Dazu wird ergänzend eine entsprechende schriftliche Verpflichtung der Zoo gGmbH und der Gewerkschaft verdi. getroffen werden. Für die Zeit nach Ablauf der 5 Jahresfrist werden Haustarifvereinbarungen angestrebt. Bis zum Abschluss eines Haustarifvertrages gelten die einzelvertraglichen Regelungen weiter.“

§ 3 soll durch einen Absatz 6 ergänzt werden:

„Die Zoo gGmbH verpflichtet sich die geltenden Dienstvereinbarungen weiterhin anzuwenden.“

Dieser Antrag wurde mit

8 Zustimmungen, keiner Gegenstimme und 1 Enthaltung angenommen.

2. Antrag zum Personalüberleitungsvertrag (von Herrn Thomas Rolle)

§ 4 - Die Zoo gGmbH führt für die übergangenen Beschäftigten die betriebliche Altersversorgung im Rahmen der Zusatzversorgung für den öffentlichen Dienst fort, solange keine anderweitige Regelung getroffen wird.

Herr Rolle beantragt die Streichung des Teilabschnittes „solange keine anderweitige Regelung getroffen wird“.

Dieser Antrag wurde mit

5 Zustimmungen, keiner Gegenstimme und 4 Enthaltungen angenommen.

3. Antrag zum Gesellschafter Vertrag (von Herrn Thomas Rolle)

§ 9, Absatz 1 soll wie folgt geändert werden:

Die Gesellschaft hat einen Aufsichtsrat. Der besteht aus 9 Mitgliedern. Davon werden je ein Aufsichtsratsmitglied durch den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Magdeburg und den Bürgermeister der Gemeinde Barleben nach Beschlussfassung der dafür zuständigen Gremien entsandt.

Weitere 5 Aufsichtsratsmitglieder werden unter Berücksichtigung des § 119, Absatz 2 GO LSA vom Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg entsandt.

Darüber hinaus wird ein weiteres Aufsichtsratsmitglied mit ausgewiesener betriebswirtschaftlicher und gesellschaftlicher Kompetenz und Erfahrung, von der Gesellschafterversammlung mit Einstimmigkeit der 2 Gesellschafter bestellt.

Des Weiteren wird ein Mitarbeiter als Aufsichtsratsmitglied von der Belegschaft der Zoo GmbH entsandt, der durch vorherige geheime Wahl der Mitarbeiter der Zoo GmbH gewählt wurde.

Dieser Antrag wurde mit

8 Zustimmungen, keiner Gegenstimme und 1 Enthaltung angenommen.

4. Antrag (von Herrn Stadtrat Westphal)

Die Hinweise des Steuerberaters bezüglich der Gemeinnützigkeit der Zoo gGmbH und den Formulierungen im Gesellschaftsvertrag werden von der Stadtverwaltung geprüft. Spätestens zur Stadtratssitzung am 12.10.2006 legt der Oberbürgermeister einen Änderungsantrag zum Gesellschaftsvertrag dem Stadtrat vor.

Dieser Antrag wurde mit

9 Zustimmungen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung angenommen.

Herr Rolle äußerte den Wunsch an den Betriebsausschussvorsitzenden, Herrn Dr. Koch, dass er den Oberbürgermeister, Herrn Dr. Trümper bittet, den Vorsitz des Aufsichtsrats der Zoo gGmbH zu übernehmen.

Die Drucksache 0277/06 wurde unter Berücksichtigung der Änderungsanträge mit **5 Zustimmungen, 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen** angenommen.

Der Betriebsausschuss Zoo empfiehlt dem Stadtrat in seiner Sitzung am 12.10.2006 die DS zu beschließen.

7. Verschiedenes

Herr Dr. Perret ging auf Anfrage von Stadtrat Dr. Kutschmann auf die Vertretungsregelung der Betriebsleitung ein. Der Kaufm. Leiter, Herr Dirk Wilke und der der Zoolog. Leiter, Herr Frank Ahrens, sind vom Betriebsleiter als seine Vertreter benannt worden. Die Vertretungsregelung greift bei längerer Abwesenheit der Betriebsleitung. Personalrechtliche Angelegenheiten werden in diesem Fall in Abstimmung mit dem Betriebsausschussvorsitzenden bearbeitet.

Im Anschluss erfolgte eine kurze Diskussion zur vergangenen Dschungelnacht im Zoo.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Rüdiger Koch
Vorsitzende/r

Silvia Bust
Schriftführer/in